



## Weiterführende Literatur

BECKER-DILLINGEN, J. (1929):  
Handbuch des gesamten Pflanzenbaus.  
Band 3 - Handbuch des Hülsenfrucht-  
terbaus und Futterbaus. Verlagsbuch-  
handlung Paul Parey.

BECKER-DILLINGEN, J. (1943):  
Handbuch des gesamten Gemüse-  
baus einschließlich der Gewürz- und  
Küchenkräuter. Verlagsbuchhandlung  
Paul Parey.

GIESMANN, Margret (2006):  
Das Wissen zur Saatgutvermehrung im  
eigenen Garten - die Bedeutung für  
ältere Menschen und die Bewahrung  
der Nutzpflanzenvielfalt. Eine qualita-  
tive Untersuchung in Gärten Ostfries-  
lands. Diplomarbeit. Universität Kassel,  
Fachbereich Ökologische Agrarwissen-  
schaften.

HAAR, Annelene von der (Hrsg.; 1975):  
Das Kochbuch aus Ostfriesland. Verlag  
W. Hölker, 160 Seiten.

HAENSEL, Ingeborg (2002):  
Was wird, wird still - Gemüse- und  
Blumensamen aus dem eigenen Garten  
- mit Präparate-Herstellung. RotaMedia.

HEISTINGER, Andrea, Arche Noah und  
Pro Specie Rara (Hrsg; 2004):  
Handbuch Samengärtnerei - Sorten  
erhalten, Vielfalt vermehren, Gemüse  
genießen. Loewenzahn, 416 Seiten.

KÖRBER-GROHNE, Udelgard (1987):  
Nutzpflanzen in Deutschland - Kultur-  
geschichte und Biologie. Konrad Theiss  
Verlag, 490 Seiten.

KREUTER, Marie-Luise (2004):  
Der Biogarten. BLV Verlagsgesellschaft,  
359 Seiten.

RICHBURG, Inga-Maria (2007):  
Altes Gärtnerwissen wieder entdeckt  
- Erfolgreich gärtnern mit dem Erfah-  
rungsschatz vergangener Zeiten. 191  
Seiten, BLV Buchverlag.

STIFTUNG NATURSCHUTZ BERLIN  
(Hrsg.; 2003):  
Haferwurz und Kerbelrübe - Gemüse-  
pflanzen. Alte Kulturpflanzen wieder  
entdeckt. Band I. 53 Seiten.

TEGGEMANN, A. K. (2002):  
Gemüse querbeet. 143 Seiten.

## Kontaktadressen & Bezugsquellen

Abgabe gegen Aufwandsentschädigung  
**(A)**, Kontakt **(K)** oder Verkauf **(V)**

### Deutschland

**V** Bingenheimer Saatgut AG  
Kronstraße 24, D- 61209 Echzell.  
info@oekoseeds.de, www.oekoseeds.de.

**A + K** Dreschflegel e.V.  
In der Aue 31, D-37213 Witzenhausen  
Telefon 05542-505148,  
Fax 05542-505149  
verein-dreschflegel@gmx.net,  
www.dreschflegel-verein.de.

**V** Dreschflegel GbR  
In der Aue 31, D-37213 Witzenhausen.  
info@dreschflegel-saatgut.de,  
www.dreschflegel-saatgut.de



**A + K)** Eichstetter Stiftung zur Bewahrung der Kulturpflanzenvielfalt in der Region  
Hauptstraße 140, 79356 Eichstetten am Kaiserstuhl.  
Telefon: 07663-4573,  
info@kaiserstuehler-garten.de.

**K)** Freilichtmuseum am Kiekeberg  
D-21224 Rosengarten.  
info@kiekeberg-museum.de,  
www.kiekeberg-museum.de.

**A + K)** Kultursaat e.V.  
- Verein zur Züchtungsforschung & Kulturpflanzen-  
erhaltung auf biologisch-dynamischer  
Grundlage  
Karin Heinze

Auguste Viktoria Straße 4,  
D-61231 Bad Nauheim  
Tel. 06032-91 86 17

**A + K)** Privates Samenarchiv  
Gerhard Bohl  
- eigene Sortenliste, nicht-gewerblich -  
Oberfichtenmühle 2,  
D-91126 Rednitzhembach  
www.garten-pur.de

**A + K)** VEN - Verein zur Erhaltung der  
Nutzpflanzenvielfalt  
- eigene Sortenliste,  
nicht-gewerblich -  
c/o Ursula Reinhard, Sandbachstraße 5,  
D-38162 Schadelah.  
ven.nutz@gmx.de,  
www.nutzpflanzenvielfalt.de.

**A + K)** VERN e.V.  
- eigene Sortenliste, nicht-gewerblich -  
Burgstraße 20,  
26278 Greifenberg-Uckermark  
Telefon 033 334-70 232  
vern\_ev@freenet.de, www.vern.de

## Europäisches Ausland

**A + K)** Arche Noah - Gesellschaft zur  
Erhaltung und Verbreitung der Kultur-  
pflanzenvielfalt (Österreich)  
- eigene Sortenliste, nicht-kommerziell -  
Obere Straße 40, A-3553 Schiltern.  
info@arche-noah.at,  
www.arche-noah.at.

**A + K)** Pro Specie Rara - Schweize-  
rische Stiftung für die kulturhistorische  
und genetische Vielfalt von Pflanzen  
und Tieren (Schweiz)  
- Sortenliste für Mitglieder,  
nicht-gewerblich -  
Pfrudweg 14, CH-5000 Aarau.  
sekretariat@psrara.org,  
www.psrara.org.

## Europäische Dachorganisation

Save-Foundation - Sicherung der land-  
wirtschaftlichen Artenvielfalt in Europa.  
Paradiesstraße 13, D-78462 Konstanz.  
office@save-foundation.net,  
www.save-foundation.net.

*Etagezwiebeln  
werden in Ostfries-  
land wegen ihres  
feinen Geschmacks  
geschätzt: Das  
grüne Laub wird  
beispielsweise  
zur Würzung von  
Salaten verwen-  
det, während  
die Brutzwiebeln  
kleingeschnitten  
auf Brot gegessen  
werden.*



*Bilder  
linke Seite:*

*Bild oben:  
Gefüllter Mohn  
aus Detern*

*Bild Mitte:  
Tomaten: Es  
wurden vier  
Tomatensorten in  
Ostfriesland ge-  
funden, darunter  
die orangefarbene  
Ochsenherz.*

*Bild unten:  
Es wurden drei  
Kartoffelsorten  
gefunden, unter  
anderem die Kö-  
nigsnieren.*